

Stadttheater in Steyr.

Direction **E. Karl.**

Abonnement giltig.

71. Vorstellung.

Bons giltig.

Dienstag den 5. Jänner 1897.

Die goldene Spinne

Schwank

in vier Acten von **Franz von Schönthan.**

In Scene gesetzt vom Oberregisseur **Hermann Kethwisch.**

Personen:

Theodor Klingenberg, Chef der Firma	—	—	—	Dr. Gustav Kolmar	—	—	—	Franz Friedl.
Wiegand & Cie.	—	—	Hermann Kethwisch.	Mannsfeld, Polizei-Commissär	—	—	—	Edmund Stainl.
Heinrich, sein Sohn	—	—	Herr Nedel.	Gottlieb Haspe, Friseur	—	—	—	Anton Bretsch.
Hermine, seine Schwester	—	—	Ella Rosen.	Marie, seine Frau	—	—	—	Marie Parzenwka.
Berthold Hänfling, Zeichenlehrer	—	—	Bernhard Seeling.	Meyer, Diener bei Klingenberg	—	—	—	Albert Kobler.
Fenny, seine Töchter	—	—	Poldi Karl.	Käthe, Magd bei Hänfling	—	—	—	Lina Seeling.
Francisca,	—	—	Gretl Thewanger.	Ein Schlossergeselle	—	—	—	Stephi Weiß.
Wörlich, sein Schwager	—	—	Louis Klausner.					

Ort der Handlung: Berlin. — Zeit: Gegenwart.

Preise der Plätze:

Große Loge fl. 4.—.	Fauteuilfl. 1.—.	Balkonfl. fl. —.40.
Kleine Loge fl. 3.—.	Sperfl. fl. —.60.	Stehpactere fl. —.30.
Logenfl. fl. 1.—.	Parterrefl. fl. —.50.	Gallerie fl. —.20.
Garnisons- und Studentenkarten fl. —.20.		

Der Vorverkauf von Logen und Sizen ist aus Gefälligkeit in Vintls Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung.

Coffe-Eröffnung 7 Uhr. — Anfang halb 8 Uhr. — Ende 10 Uhr.

Mittwoch den 6. Jänner 1897:

Der Protzenbauer.

Gebirgs-Posse mit Gesang in 4 Acten von Fr. Hartl-Mitius.

Direction E. Karl.